

24. SEPTEMBER 2025 | AB 13:00 UHR |
FESTSAAL BEZIRKSKLINIKUM MAINKOFEN

Wir bitten um Anmeldung
zum Symposium bis zum
19. September 2025 unter:



<https://eveeno.com/SymposiumDepression2025>

Fortbildungspunkte sind bei der Bayerischen Landesärztekammer beantragt.

Prof. Dr. med. J. Hamann | Ärztlicher Direktor Bezirksklinikum Mainkofen | 94469 Deggendorf
Fax 09931 87-20099 | E-Mail: sekretariat-chefarztpsychiatrie@mainkofen.de

EINLADUNG ZUM Symposium

Wenn nichts mehr
wirkt – Wege aus der
therapieresistenten
Depression

Symposium „Wenn nichts mehr wirkt – Wege aus der therapieresistenten Depression“

Sehr geehrte Frau Kollegin, sehr geehrter Herr Kollege,
sehr geehrte Damen und Herren,

die Behandlung von Depressionen gehört zum klinischen Alltag – und doch bleiben viele Verläufe herausfordernd. Bei therapieresistenten oder -schwierigen Depressionen stoßen wir als Ärztinnen und Ärzte trotz vielfältiger Behandlungsansätze in der Praxis immer wieder an Grenzen und sind gefordert, über konventionelle Ansätze hinauszudenken.

Im Rahmen unseres Symposiums widmen wir uns genau diesen Fällen: jenen, in denen Standardverfahren an ihre Grenzen stoßen. Vier Fachvorträge von renommierten Referenten beleuchten praxisrelevante und zugleich wissenschaftlich fundierte Ansätze im Umgang mit schwer behandelbaren Depressionen. Mit Impulsen aus Forschung und klinischer Erfahrung wollen wir Ihnen aktuelle Entwicklungen und therapeutische Optionen vorstellen und gemeinsam diskutieren.

Wir freuen uns mit Ihnen auf einen anregenden Nachmittag mit fundierten Impulsen, offenem Austausch und neuen Perspektiven für die klinische Praxis.

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. med. Johannes Hamann Ärztlicher Direktor	Ulrich Kornacher Chefarzt, Zentrum für integrale Depressionsbehandlung	Dr. med. Claudia Hindinger Oberärztin, Zentrum für integrale Depressionsbehandlung
---	--	--

Programm

13:00 Uhr	Begrüßung BTP Dr. O. Heinrich, Prof. Dr. med. J. Hamann
13:30 Uhr	Der Einsatz von Psychedelika bei therapieresistenten Depressionen Prof. Dr. med. T. Passie M.A. (Phil.), Chefarzt, Psychosomatische Abteilung, Berolina Klinik, Löhne/Bad Oeynhausen
14:15 Uhr	Ambulante EKT – Option für die Zukunft? PD Dr. med. N. Freundlieb, Ärztlicher Direktor, Medizinisches Behandlungszentrum für Erwachsene mit Behinderungen, Berlin-Nord
15:00 Uhr	Pause
15:30 Uhr	Achtsamkeitsbasierte Behandlungsverfahren - Wirksamkeit und neue Entwicklungen Prof. Dr. med. J. Michalak, Department für Psychologie und Psychotherapie, Universität Witten/Herdecke, Witten
16:15 Uhr	EKT: Optima Ratio versus Ultima Ratio und Off-Label-Indikationen Prof. Dr. med. M. Grözing, Oberarzt, Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Universitätsklinikum Aachen, RWTH Aachen
17:00 Uhr	Schlussworte Prof. Dr. med. J. Hamann

